

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1889**

8.12.1889

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 8. Dezember 1889.

IV. Quartal. 138. Abonnements-Vorstellung.

## Das eiserne Pferd.

Märchenoper in drei Akten von Scribe; Musik von Auber. Für die deutsche Bühne bearbeitet von E. Humperdinck.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Yang, kaiserlicher Prinz von China . . . . .	Herr Rosenberg.
Tsingting, ein Mandarin . . . . .	Herr Plant.
Tao-jin, eine seiner Gemahlinnen . . . . .	Frau Reuß.
Tschin-kao, ein Pächter . . . . .	Herr Behrle.
Peki, dessen Tochter . . . . .	Frau Harlacher.
Yanko, ein junger Bauer . . . . .	Herr Guggenbühler.
Stella, des Groß-Moguls Tochter . . . . .	Fräulein Fritsch.
Helianthe . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Freundinnen Stella's. Hofleute und Soldaten im Gefolge des Prinzen. Bonzen. Landleute. Musikanten.	

Die Handlung geht in China vor sich.

Da der Verleger der Oper „Das eiserne Pferd“ die Beschaffung der Textbücher bis jetzt noch nicht ermöglichen konnte, so sind zu dieser Vorstellung weder in der Macklot'schen Buchhandlung noch im Vestibüle des Hoftheaters solche käuflich. Das Erscheinen des Textbuches wird noch bekannt gegeben werden.

Anfang: sechs Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse: Eröffnung: 5 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner, Frau Pezet

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperre . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 4 " — "	Parterre . . . . . 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Nachmittags** des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 10. Dezember. 2. Sonder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

**Maria Stuart.** Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Platze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.

### Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg 9<sup>10</sup>,  
nach Durlach, Bruchsal, Bretten täglich 12<sup>12</sup>,  
nach Durlach, Pforzheim, Stuttgart 10<sup>15</sup>, } nöthigenfalls erst 20 Minuten nach  
nach Ettlingen-Stadt und Kastatt, Baden 11<sup>00</sup>, } Beendigung der Vorstellung,  
nach Durlach, Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.